

# Napoleons Herrschaft über Europa (1804–1812)

Napoleon auf der Höhe seiner Macht

## England

Ziel Napoleons: militärische und wirtschaftliche Unterwerfung

Maßnahmen:

- Invasionsplan
- Kontinentalsperre
- Seeschlacht bei Trafalgar

England bleibt unbesiegt.

## Deutsche Kleinstaaten

Ziel Napoleons: abhängige Bündnispartner

Maßnahmen:

- Enteignung der Kirchengüter (Säkularisation)
- Verlust der Selbstständigkeit vieler Grafen, Ritter und Reichsstädte (Mediatisierung)
- Einführung des „Code civil“
- Gründung des Rheinbundes

## Spanien

Ziel Napoleons: militärische Unterwerfung und Einsetzung eines Bruders als König

Maßnahme:

Kampf gegen spanischen Volksaufstand (Guerrilla)

Widerstand der spanischen Guerrilla wird nicht gebrochen.

## Bayern

1800 Bayern wird Bündnispartner Napoleons.

Maßnahmen:

- Gebietserweiterung (Schwaben, Franken)
- Reformen unter Graf Montgelas

Bayern wird moderner Staat.

## Preußen

1806 Sieg Napoleons bei Jena und Auerstedt

Maßnahme: territoriale Verkleinerung Preußens

Zusammenbruch und innerer Neuanfang: Reformen in Preußen

## Österreich - Ungarn

1805 Sieg Napoleons in der Dreikaiserschlacht bei Austerlitz

Maßnahmen:

- Gebietsverluste Österreichs
- Heirat mit Erzherzogin Marie-Luise

Widerstand Österreichs wird zunächst gebrochen.

## Russland

1805 Sieg Napoleons bei Austerlitz

Weigerung Russlands, die Kontinentalsperre zu unterstützen

Maßnahme:

1812 Russlandfeldzug Napoleons

# Deutschland 1815–1848: Restauration und Freiheitsbestrebungen

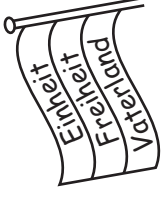
netzwerk  
lernen

„Heilige Allianz“  
Deutsche Fürsten



1815

„Was ist des Deutschen  
Vaterland?“



„Junges Deutschland“  
Studenten, Professoren

Ziel:

- Restauration, d. h. Wiederherstellung der Zustände vor der Französischen Revolution
- alte Herrscherhäuser
- besondere Rechte des Adels

Ziel:

- Deutscher Bund mit 39 Einzelstaaten
- Zeit des Biedermeier: Rückzug vieler Deutscher ins Privatleben

- Ideen der Französischen Revolution verwirklichen
- Freiheit (Liberalismus)
- Einheit der Nation in wirtschaftlicher und politischer Hinsicht (Nationalismus)

Maßnahmen gegen liberale und nationale Bestrebungen – die Karlsbader Beschlüsse 1819:

- Pressezensur
- Verbot der Burschenschaften
- Verhaftungen
- Einsatz von Spitzeln

Versuche der Verwirklichung:

- Gründung von Burschenschaften ab 1815 (Flagge: schwarz – rot – gold)
- Wartburgfest 1817
- Hambacher Fest 1832
- Hoffmann von Fallersleben: „Lied der Deutschen“ (1841)

Reaktion

Ergebnisse:

- wirtschaftlicher Erfolg 1834: Gründung des Deutschen Zollvereins (F. List):
  - Beseitigung der Zollschranken
  - einheitliche Maße und Gewichte
- Folgen: wirtschaftliche Einheit
- politisch: keine Einheit der Nation

„Einigkeit und  
Recht und Freiheit“

Konflikt:  
1848  
Revolution

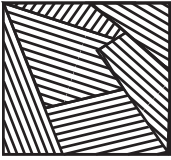
Beharren auf der alten Ordnung

Enttäuschung über unerfüllte Forderungen

## 2. Agrarrevolution und Bevölkerungsexplosion


Vorindustrielle  
Agrar-  
gesellschaft

**Bodenverteilung**




- Allmende
- Brache
- bäuerliche Kleinsiedlungen
- 90 % Landbevölkerung
- keine Mobilität

**Bodenbewirtschaftung**



- Dreifelderwirtschaft
- Getreidemonokultur
- Ackervieh, Naturpflanzen
- Naturdüngung
- Handarbeit

**Bevölkerungsentwicklung**

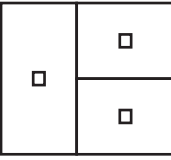


- Nahrungsmittelmangel
- geringe Kenntnisse in Hygiene und Medizin
- hohe Geburtenrate
- hohe Sterberate

Ursachen  
des  
Wandels

**Zersplitterung**

Einhegungen  
Landausbau



- vergrößerte Anbaufläche
- Großgrundbesitzer
- Rationalisierung

**frei werdende Arbeitskräfte**

**geringer Ertrag**

Fruchtwechsel,  
neue Nutzpflanzen  
(Kartoffel),  
Züchtungen,  
Kunstdünger

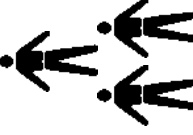


Mechanisierung  
(Saatmaschinen)

**Ertragssteigerung**

**kein Bevölkerungswachstum**

ausreichende Nahrung  
Fortschritte in Hygiene  
und Medizin



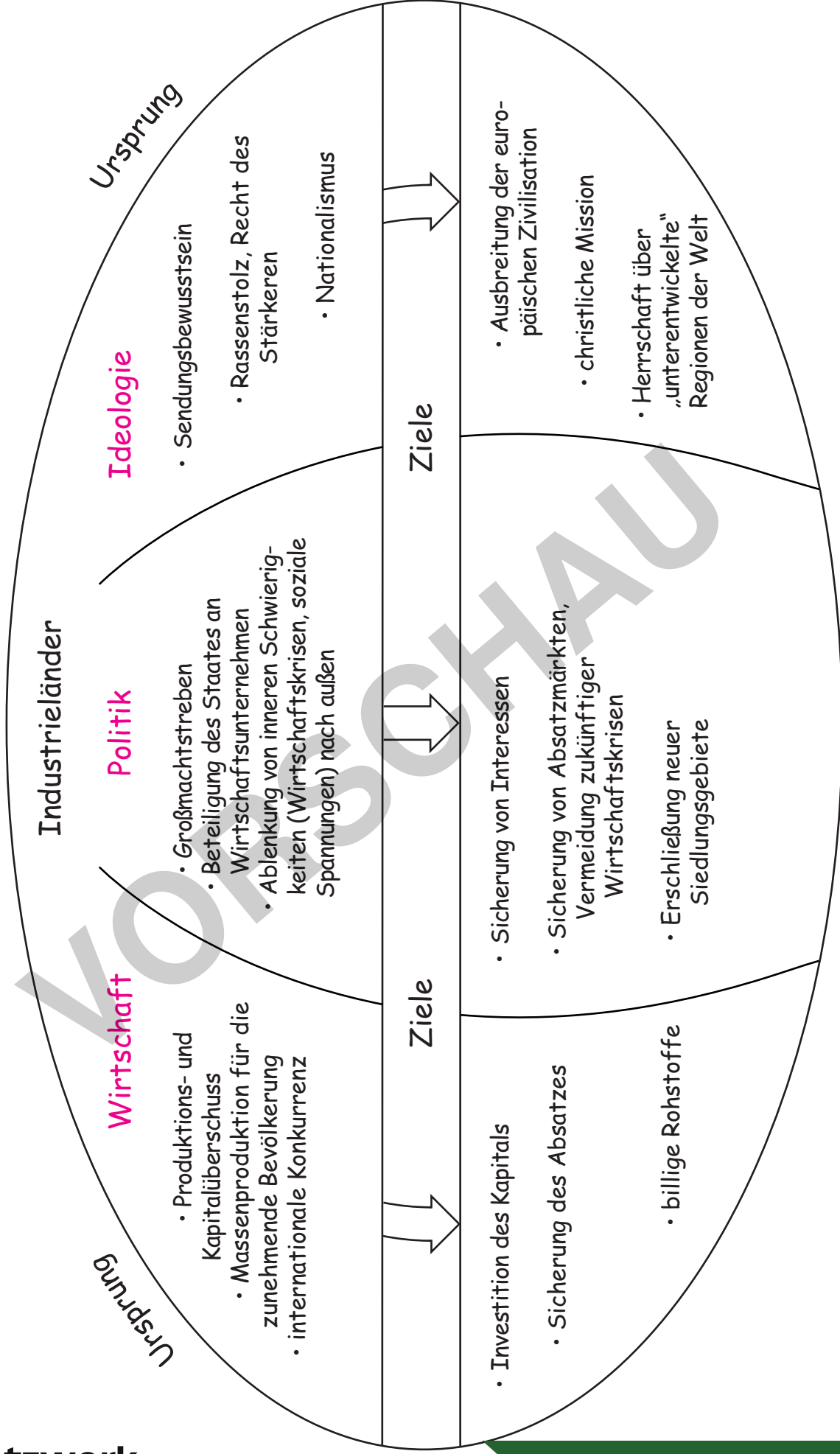
- hohe Geburtenrate
- sinkende Sterberate

**Bevölkerungsexplosion**

Landflucht  
Verstädterung

Industrielles  
Zeitalter

# Ursprung und Ziele des Imperialismus



Imperialismus (von lat. imperium = Weltreich): Streben einzelner Großmächte, ihren politischen und wirtschaftlichen Einfluss in der Welt zu erweitern